

7. Klasse

- konkrete Inhalte (in Bezug auf Kunstwerke, Verfahren, Werkzeuge und individuelle Erfahrungen)
- fachbezogene Kompetenzbereiche (Teil C, Niveaustufe E, Gymnasium), siehe Anhang
- Fachübergreifende Kompetenzentwicklung (Teil B: Medien-, Sprachbildung und übergreifende Themen)

Konkrete Inhalte					B- Fachübergreifende Kompetenzentwicklung		
	Kunstwerke	Verfahren	Werkzeuge/ Material	Individuelle Erfahrungen	Medienbildung	Sprachbildung	Übergreifende Themen
Inhalte Klasse 7	Romanische und gotische Architektur	Architektur: Zeichnung oder Modellbau ggf. mit Alltagsmaterialien (Kleben, Montieren, Modellieren, Fügen)	Material- und Werkzeugkunde (Holz, Ton, Papier, Verpackung, Naturmaterial, Draht, Fäden...)		Produzieren (Architekturphotographie erstellen) Präsentieren (z.B. Architektur)		3.4.Europabildung 3.9. kulturelle Bildung: (Architekturbeispiele/ Lebensformen)
	Gemälde des Mittelalters: Die Bildsprache erläutern anhand ausgewählter Beispiele	Einstieg Bildgegenstandsbeschreibung/-analyse vor mittelalterlichem Weltbild - Erprobung mittelalterliche Schriftgestaltung: z.B Initialen (Schriftart, Bild- u. Schriftverhältnis – Layout, Komposition)	- Tuschfeder, Bleistift, Buntstifte	Pläne, Wünsche, Lebensweisen, der eigene Raum, die eigene Perspektive, Musik und Bewegung, Spiele und Regeln, Bild vom Körper, sexuelle Identitäten und Körpersprache, Freundschaft und Rituale, Gefühl, Persönlichkeit, Selbstbewusstsein, Reisen, Cyberspace, andere Orte	Analysieren (Internetrecherche)	Rezeption/ Leseverstehen (Texte mit Fachbegriffen, Texte zur Alltagsgeschichte) Produktion/ Schreiben (Portfolio)	3.9. kulturelle Bildung: (Kunst des Mittelalters /Lebensformen des Mittelalters)

Konkrete Inhalte				B- Fachübergreifende Kompetenzentwicklung			
	inszenierte Künstlerfotografie	Fotografie: Gestaltung z.B. einer Fotokampagne, Fotostory, Dokumentation, Inszenierung (Schärfe, Perspektive, Bildausschnitt) Ggf. digitale Bildbearbeitung (Komponieren, Bild-Aussagebezug)	Ggf. Bildbearbeitungsprogramme, Fotokamera		Kommunizieren (Kommunikation mit modischen Stilen) Präsentieren (mediale Aufbereitung) Reflektieren (Rollenbilder reflektieren)		(3.12) Sexualerziehung: (Rollenbilder und Klischees bei Cindy Sherman) 3.7. (Gender): Gleichberechtigung der Geschlechter (Cindy Sherman) 3.2. Akzeptanz von Vielfalt (diversity): (Blick auf außereuropäischen Kontext) 3.6. Gewaltprävention: (Mobbing)
	Ggf. ausgewählte Beispiele zum Thema „Zeichnung“	Zeichnungen: Anfertigung von Handzeichnungen unter Verwendung von Schraffuren, Texturen, Licht und Schatten, Ornament und Muster	Umgang mit Zeichen-, Schreibmaterialien (Kohle, Bleistift, Tusche und Feder, verschiedene Papiere)			Produktion/ Schreiben (Schrift als gestalterisches Mittel)	3.9. kulturelle Bildung: (Kunstgattungen erkennen)
	Ggf. ausgewählte Beispiele zum Thema „Druckgrafik“	Druckgrafik: Umsetzung einer bildlichen Gestaltungsidee als Druck (Hochdruck oder Tiefdruck)	Umgang Druckmaterialien (Schneidemesser, Linolplatten, Radiernadel, Druckplatten)		Informieren (frühes Massenmedium) Produzieren (Erstellen der Druckgrafik)		3.1. Berufs- und Studienbildung (Beruf des Grafikdesigners)

Erläuterungen:

1. Zu dieser Tabelle gehört noch das Dokument „**2016_7_8_Klasse_Schulinternes_Curriculumg_Anhang_Kompetenzen**“ mit fachbezogenen Kompetenzbereichen (1-9) sowie Hinweise zu Nutzung von Büchern, Anfertigen von Lernkontrollen und verbindlichen Arbeitsblättern.
2. Mögliche Inhalte, Verfahren, Nutzung von Werkzeugen und kunstgeschichtliche Verweise und Inhalte sind Empfehlungen des Fachbereichs Kunst. Anmerkungen zur Medienbildung, Sprachbildung und in den Fachübergreifenden Aspekten werden im Unterricht stets bedacht; mögliche Schwerpunkte werden hier aufgeführt.

8. Klasse

- konkrete Inhalte (in Bezug auf Kunstwerke, Verfahren, Werkzeuge und individuelle Erfahrungen)
- fachbezogene Kompetenzbereiche (Teil C, Niveaustufe F, Gymnasium), siehe Anhang
- Fachübergreifende Kompetenzentwicklung (Teil B: Medien-, Sprachbildung und übergreifende Themen)

Konkrete Inhalte					B - Fachübergreifende Kompetenzentwicklung		
	Kunstwerke	Verfahren	Werkzeuge/ Material	Individuelle Erfahrungen	Medienbildung	Sprachbildung	Überreifende Themen
Klasse 8	<p>Architektur und Gemälde der Renaissance und des Barock</p>	<p>Stilmerkmale der Architektur des Barocks erkennen</p> <p>Bildbetrachtung und -analyse an ausgewählten Beispielen: (Kompositionsskizze, Farbe, Licht, Raumdarstellung)</p> <p>Architektur Praxis: Anfertigung einer perspektivischen Architekturzeichnung (Zentral- und Parallelperspektive), zeichnerische Konstruktion architektonischer Gebilde, Maßstab Ggf. architektonisches Modell</p>	<p>x</p> <p>Umgang mit Zeichnmaterialien (Bleistift, Lineal)</p>	<p>Pläne, Wünsche, Lebensweisen, die eigene Lebenswelt, Selbstdarstellung, soziale Medien, eigene Erinnerungen und Vorstellungen, Freundschaft und Rituale, Gefühl, Persönlichkeit, Selbstbewusstsein, Reisen, Cyberspace, andere Orte</p>		<p>Sprachbewusstsein (z.B. Fachvokabular der Renaissance bei der Bildbetrachtung)</p> <p>Rezeption/Leseverstehen (Fachvokabular zur Architektur des Barock)</p>	<p>3.12. Sexualerziehung / Bildung für sexuelle Selbstbestimmung: (Behandlung und Freizügigkeit der Körperlichkeit der barocken Bilderwelt im Vergleich zu heute)</p> <p>3.4. Europabildung: (Kenntnis der großen europäischen Kulturepochen, Zusammenhänge)</p>

Konkrete Inhalte					B - Fachübergreifende Kompetenzentwicklung		
	Design (z.B. aus dem Jugendstil)	Verfremdung eines Objekts: Objekt in Szene setzen, Kombination mit zeichnerischen oder fotografischen Techniken (Modellieren, Kleben, Montieren, Fügen, Kombinieren)	Holz, Ton, Papier, Fundstücke, Watte, Staub		Informieren (Internetrecherche zu Designern/Designgeschichte, z.B. Geschichte des Stuhls)	Interaktion (Vergleich der entstandenen Werke der SuS in einer Gruppenreflexion)	3.13. Verbraucher Bildung: (Funktionalität des Designs heute) 3.11. Nachhaltige Entwicklung: (Reflexion über die moralische Dimension der Nachhaltigkeit der entworfenen Objekte)
	Kunst der Moderne nach 1950 Die Integration des Alltags in die künstlerische Produktion (Arte povera, Kienholz, Rauschenberg)	Erstellung eines eigenen Objekts unter Kombination verschiedener künstlerischer Strategien, z.B. Spuren hinterlassen und dokumentieren oder Materialsammlungen anlegen oder Objektsammlungen präsentieren oder Figuren/ Landschaften im Kontext des eigenen Ichs erfinden.	Holz, Ton, Papier, Zeitung, Verpackung, Alltagsmaterialien, Fundstücke, Fotos, Naturmaterial, Draht, Fäden		Analysieren (Medienangebote situations- u. bedürfnisbezogen auswählen, z.B. Fotomontage) Produzieren (z.B. Bildbearbeitungsprogramme kennenlernen)	Produktion/Sprechen (eigene Überlegungen vor der Lerngruppe äußern)	3.2. Bildung und Akzeptanz von Vielfalt: (Vergleich der Kunst verschiedener Kulturen und Religionen) 3.7. Gender Mainstreaming: (z.B. Videokunst von Frauen in den 70er Jahren, Umgang mit dem eigenen Körper)

Erläuterungen:

1. Zu dieser Tabelle gehört noch das Dokument „**2016_7_8_Klasse_Schulinternes_Curriculum_Anhang_Kompetenzen**“ mit fachbezogenen Kompetenzbereichen (1-9) sowie Hinweise zu Nutzung von Büchern, Anfertigen von Lernkontrollen und verbindlichen Arbeitsblättern.
2. Mögliche Inhalte, Verfahren, Nutzung von Werkzeugen und kunstgeschichtliche Verweise und Inhalte sind Empfehlungen des Fachbereichs Kunst. Anmerkungen zur Medienbildung, Sprachbildung und in den Fachübergreifenden Aspekten werden im Unterricht stets bedacht; mögliche Schwerpunkte werden hier aufgeführt.